

Dragenfelder Register

[...]

18 PRA 17

Habe nach Trallop geschickt, auf dass mir ein Nachfolger bestallet werde. Habe auch wohl die junge Schwester Laniare aus dem Tobrischen anempfohlen, die in unserem Dorf sicher gern gesehen würde. Dank der Herrin Tsa, dass sie mich so lang ihr hat dienen lassen!

21 TRA 17

Ich, Schwester Laniare Armand, übernehme demütig und frohen Mutes den Tempel der Tsa zu Dragenfeld von meinem lieben Vorgänger Bruder Rupold, den die Herrin im Alter von 81 Jahren zu sich berief.

[...]

15 TSA 18

Seltsame Krankheitsfälle während der letzten drei Wochen. Drei Kinder sterben mit Verdacht auf Blaue Keuche. Tsa hat uns schliesslich beigestanden und die Krankheit gebannt!

17 PER 19

Ein Gelehrter, Hamid ben Seyshaban von Namen, aus Khunchom im Tulamidenlande, bat heut um Erlaubnis, die verlassene Grenzfeste beziehen zu dürfen. Er versicherte unter Eid, nicht dem Glauben an jenen Wüstengötz, Rastula geheissen, anzuhängen. Sein Gesuch an den Verweser der Mark gesandt.

[...]

18 PHE 20

Der gewisse Hamid ben Seyshaban aus Khunchoh erhielt vom Markverweser die Erlaubnis, die Feste Drachentodt aus eigenen Mitteln wiederherzurichten. Doch sei es ihm nicht gestattet, Bewaffnete in Dienst zu stellen.

[...]

1 RON 21

Zehntberechnung ordnungsgemäss durchgeführt: Haushalt Anderlist bringt $6\frac{1}{2}$ Mass Weizen, 9 Stein Rüben und $8\frac{1}{2}$ Stein Winteräpfel. Haushalt Arstein bringt 13 Mass Weizen und 5 Stein Rüben. Haushalt Berlinger bringt 5 Stein Kartoffeln. Haushalt Kuhbursch bringt [...]
Tsa sei gedankt für eine ordentliche Ernte.

19 RON 21

Ben Seyshaban hat nach kurzer Renovation den Turm Drachentodt bezogen und sich nach Gebühr vorstellig gemacht. Seine Profession gab er an mit "Privatgelehrter", und wird entsprechend besteuert werden. Seinen ersten Tempelzehnt zahlte er unmittelbar am heutigen Tage in 5 Stücken Gold, gesegnet sei sein Haus!

[...]

3 TRA 21

Bauer Nardels Feld gemäss dem LZS eingesegnet.

[...]

12 FIR 21

Wegen des grimmen Frostes die Dörfler Z'zah-gefällige Frühlingsgebete beten lassen.

[...]

30 TSA 21

Tag der Erneuerung mit Gebeten nach LZS gefeiert. Am Abend grosses Dorffest.

5 ING 21

Im Namen von Tsa und Satingar: Glückliche Geburt im Hause des Freibauern Sulm!

[...]

13 RON 22

Zehntberechnung ordnungsgemäss durchgeführt: Haushalt Anderlist bringt 7 Mass Weizen, 10 Stein Rüben und 8 Stein Winteräpfel. Haushalt Arstein bringt $13\frac{1}{2}$ Mass Weizen und 5 Stein Rüben. Haushalt ben Seyshaban bringt 2 Stücke Goldes. Haushalt Berlinger bringt 5 Stein Kartoffeln. Haushalt Kuhbursch bringt [...]
Z'zah sei's gedankt.

[...]

24 BOR 22

Vor dem ersten Schnee die neue Esse des Schmiedes Grundel eingeweiht.
Kleines Herbstfest zu Ehren Ingerimms und Z'zahs gefeiert.

[...]

16 FIR 22

Z'zah ist selbst winters mit uns: Glückliche Geburt bei der Hirtin
Minnelieb und Grundel dem Schmied.

1 TSD 22

Grossen Feldsegen gemäss LZS über die ganze Gemark ausgesprochen.

3 PHE 22

Im Namen von Ssad'narr und Z'zha: Glückliche Geburt im Hause der
Bäuerin Fridholm!

5 PER 22

Das Kind der Bäuerin Fridholm ist tot - Boron möge der kleinen Seele
gnädig sein!

12 ING 22

Zehntberechnung wegen überaus frühzeitiger Ernte vorgezogen, die
Vielgestaltige ist mit uns: Haushalt Anderlist bringt 10 Mass Weizen,
18 Stein Rüben und 12 Stein frühe Äpfel. Haushalt Arstein bringt 16
Mass Weizen und 10 Stein Rüben. Haushalt ben Seyshaban nicht
angetroffen. Haushalt Berlinger bringt 15 Stein Kartoffeln! Haushalt
Kuhbursch [...]

Z'zah sei's vielfach gedankt.

17 ING 22

Die Freibauern Ettel Sulm und Dirka Mooswyn bezichtigen Unbekannt der Hexerei, da beiden Haushalten je ein Kalb mit zwei Köpfen geboren ward.

20 ING 22

Unruhe im Dorf wegen unerklärlichen Wachstums von Kind und Vieh. Habe nach Salthel zum Magus des Markverwesers und nach Trallop zur Geweihtenschaft um Beistand geschickt.